

Germany-Rudolstadt: Architectural, engineering and planning services**OJ S 111/2023 12/06/2023****Contract award notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten

Postal address: Schloss Heidecksburg, Schloßbezirk 1

Town: Rudolstadt

NUTS code: DEG01 Saalfeld-Rudolstadt

Postal code: 07407

Country: Germany

Contact person: PAD Baum Freytag Leesch Architekten BDA, Graben 1, 99423 Weimar

E-mail: mail@pad-weimar.de

Telephone: +49 3643420407

Fax: +49 3643420408

Internet address(es):Main address: <http://www.thueringerschloesser.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Body governed by public law

I.5. Main activity

Other activity: Verwaltung, Sanierung und Erhaltung von Thüringer Schlössern, Burgen, Park- und Klosteranlagen

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Schloss Molsdorf, Sanierung/Umbau Gartenpavillon, Leistungen Objektplanung Gebäude nach HOAI § 33 ff.

Reference number: 2023-06-010

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Ausgangslage:

Schloss Molsdorf befindet sich im Süden des Ortes Molsdorf, einem Ortsteil von Erfurt, rund zehn Kilometer südwestlich des Stadtzentrums. Zu der in der Geraniederung gelegenen Schlossanlage gehört ein Gartenpavillon, der am Hang westlich des Schlosses liegt und über

eine Freitreppe vom Schloss aus erreicht werden kann. Der Pavillon steht leer und kann derzeit nicht genutzt werden.

Im Rahmen eines Sonderinvestitionsprogrammes (SIP I) werden von Bund und Land Fördermittel für die thüringische Schlösserlandschaft bereitgestellt. Der Förderzeitraum läuft bis 2027.

Planungsaufgabe:

Es besteht Sanierungsbedarf am gesamten Baukörper, inklusive dem von hoher Bauteil- und Luftfeuchtigkeit betroffenen Keller und dem direkten Gebäudeumfeld, der hangseitigen Terrasse und der im Norden liegenden Freitreppe. Projektziel ist die Sanierung /Wiederherstellung der stark baufälligen Bausubstanz des klassizistischen Pavillons und damit Erhalt eines wichtigen Bestandteils des Denkmalensembles. Hierfür sollen vollumfängliche Planungs- und Bauleistungen zur Nutzung des Pavillons erbracht werden. Für die Freiraumgestaltung mit der Zuwegung ist der Einbezug weiterer Fachplaner vorgesehen. Geplant ist eine Veranstaltungsnutzung mit kleiner gastronomischer Einheit in Ergänzung und Nutzung von Synergien aus dem Betrieb des Park-Cafès im Schloss. Besonderes Augenmerk liegt auf der Reduzierung baulicher Barrieren für einen weitestgehend inklusiven Betrieb. Es liegt eine Interessenbekundung eines möglichen Betreibers vor.

Die Nutzung soll denkmalverträglich eingeordnet werden. Die bauphysikalischen Zusammenhänge zwischen beheizter Nutzung und Erhalt der Gebäudehülle sind zu berücksichtigen. Dafür sind zukunftsweisende Lösungen zu entwickeln. Eventuell resultierende Einschränkungen im Maß der Nutzung sind darzulegen. Grundsätzlich wird ein nachhaltiges energetisches Gesamtkonzept angestrebt je nach Möglichkeit mit Nutzung regenerativer Energien.

Geplant ist, bis zum 3. Quartal 2023 die Entwurfsplanung zu erstellen. Weitere Leistungsphasen werden nach Zusage der Fördermittelgeber beauftragt.

Die vorbeschriebene Sanierung und Restaurierung soll in enger Zusammenarbeit mit der Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten, den Vertretern der Denkmalfachbehörde, dem Tragwerksplaner, den Restauratoren, den Bauforschern und den weiteren Fachplanern denkmalgerecht, genehmigungsfähig und nachhaltig entwickelt werden.

Insgesamt sind mit der Maßnahme ca. 700 m² Bruttogrundfläche zu entwickeln: Die Bruttogrundfläche des Kellergeschosses (Naturstein) beträgt 400 m² (R) , die des Erdgeschosses (Holzkonstruktion) ca. 200 m² (R), die der Terrasse (Naturstein) ca. 100 m² (S).

Als Baukostenobergrenze sind 3.150.000 EUR brutto für die Kostengruppen 200 bis 700 gemäß DIN 276 festgelegt. Voraussichtlicher Anteil der anrechenbaren Kosten werden von der Auftraggeberin auf 1,7 Mio EUR netto (KG 200-500) geschätzt. Die Planung ist auf die Baukostenobergrenze auszurichten.

Voraussichtliche Realisierung:

06/2023: Lph 1-2

09/2023: Lph 3 (ZBau-Antrag)

09/2023 - 06/2024: Lph 4-7

06/2024 - 04/2025: Ausführung Dach, Tragwerk, Fassade

04/2025 - 05/2026: Ausführung Ausbau/ Ausführung Umfeld

Die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme einschließlich Übergabe an den Nutzer ist, in Abhängigkeit der Förderzusage, für den Saisonbeginn 2026 geplant.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7.

Total value of the procurement

Value excluding VAT: 25 000,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEG01 Erfurt, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Schloss Molsdorf Schlossplatz 6 99094 Erfurt

II.2.4. Description of the procurement

Bestandteil der ausgeschriebenen Planungsleistung sind Architekten- und Ingenieurleistungen des Leistungsbildes Objektplanung Gebäude nach § 33 ff HOAI 2021, Leistungsphase 1-2 sowie die optionale Weiterbeauftragung bis Leistungsphase 9. Die Auftraggeberin behält sich eine stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen nach HOAI §§ 33 ff nach ihrer Einschätzung in der Honorarzone III vor. In einem ersten Schritt erfolgt die Beauftragung für die Leistungsphasen 1 und 2 HOAI, zur Vorplanung mit dem Ziel zur Erstellung des Sanierungs-, Maßnahmen- und Nutzungskonzeptes bis 2. Quartal 2023, ohne Rechtsanspruch auf Weiterbeauftragung.

Die Beauftragung weiterer Leistungsphasen (3-9) besteht als Option der Auftragserweiterung. Sie können, abhängig von der Zusage der Fördermittelgeber, erst im Ergebnis der geprüften Unterlage beauftragt werden. Die Bearbeitung der Leistungsphase 3 schließt mit einer Antragsunterlage nach Zuwendungsbau (Freistaat Thüringen) ab. Es ist von Vorteil, wenn die Bewerber Erfahrung in der Bearbeitung von Zuwendungsbauten haben.

Für die Bestimmung der Mengen der mitzuverarbeitenden Bausubstanz bevorzugt die Auftraggeberin die Berechnungsmethode über Volumen, Flächen, Längen oder Gewerke (nicht nach Grob-Elemente laut DIN 276). Die Auftraggeberin behält sich über den gesamten Projektzeitraum das Recht vor, die Beauftragung auf Teilleistungen einzelner Leistungsstufen oder auf einzelne Abschnitte der Baumaßnahme oder anderweitig modifiziert zu beschränken. Die Auftraggeberin behält sich weiterhin vor, Teilleistungen getrennt zu vergeben, wenn besondere fachliche Gründe dafürsprechen. Der/die AuftragnehmerIn ist verpflichtet, die Leistungen der weiteren Leistungsstufen zu erbringen, wenn die Auftraggeberin sie ihm/ihr überträgt. Aufgrund einer stufenweisen Beauftragung gemäß den Regelungen des Vertrags kann der/die AuftragnehmerIn keine Erhöhung seines Honorars ableiten.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Vorstellung Projektleiter und Bauleiter mit fachlicher Kompetenz und Referenzangaben / Weighting: 20%

Quality criterion - Name: Darstellung der bürotypischen Herangehensweise und Methodik unter Bezugnahme auf eine Referenz hinsichtlich Projektorganisation und Umsetzung /Realisierung, Erläuterung anhand von einem oder mehreren realisierten denkmalgeschützten Projekten / Weighting: 30%

Quality criterion - Name: Aussagen zur Verfügbarkeit in Planung und Ausführung, Gewährleistung der örtlichen Präsenz / Weighting: 15%

Quality criterion - Name: Darstellung der Einflussmöglichkeiten des Planers auf Kosten /Termine sowie kurze Vorstellung der für die Aufgabe vorgesehenen Mittel zur Kosten-/Terminsteuerung auch bei Auftreten von Leistungsstörungen, Einbinden von Erfahrungshintergründen bei der Sanierung von Denkmälern / Weighting: 15%

Cost criterion - Name: Vergütung (Honorarsatz, Umbauzuschlag, Stundensätze, Nebenkosten) / Weighting: 20%

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:
Beauftragung der Lph. 3-9 nach HOAI § 34.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 145-414406](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Schloss Molsdorf, Sanierung/Umbau Gartenpavillon, Leistungen Objektplanung Gebäude nach HOAI § 33 ff., LP 1-2

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

20/01/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 4

Number of tenders received from SMEs: 4

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 0

The contract has been awarded to a group of economic operators: yes

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Alexander Pöttsch Architekten

Postal address: Königsbrücker Str. 37

Town: Dresden
NUTS code: DED21 Dresden, Kreisfreie Stadt
Postal code: 01099
Country: Germany
E-mail: kontakt@alexanderpoetzsch.de
Telephone: +49 3515019920
Internet address: www.alexanderpoetzsch.de
The contractor is an SME: yes

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Naumann Wasserkampf Architekten PartG mbB
Postal address: Lisztstr. 35
Town: Weimar
NUTS code: DEG05 Weimar, Kreisfreie Stadt
Postal code: 99423
Country: Germany
E-mail: info@naumann-wasserkampf.com
Telephone: +49 36439084048
Internet address: www.naumann-wasserkampf.com
The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 25 000,00 EUR
Total value of the contract/lot: 22 004,49 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y7Z63S5

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Postal address: Jorge-Semprun-Platz 4
Town: Weimar
Postal code: 99423
Country: Germany
E-mail: nachpruefungsstelle@tlvwa.thueringen.de
Telephone: +49 36137737276
Fax: +49 36137739354
Internet address: <http://www.thueringen.de/de/tlvwa/>

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: siehe Abschnitt I.1)
Town: Rudolstadt
Postal code: 07407
Country: Germany

VI.5.

Date of dispatch of this notice

07/06/2023